

	<p>Object: "1. Tafel" Advokat mit Pulcinellen</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Collection: Sammlung der Goethe-Illustrationen</p> <p>Inventory number: III-E-10-1-001</p>
--	--

Description

Ein Advokat und ein Pulcinellenpaar treffen aufeinander. Links der Advokat, das Pulcinellenpaar rechts scheltend. Mit übertriebener Gebärde rezitiert er aus einem Strafkatalog. Im Text wird der Advokat als Figur beschrieben, die "einem jeden mit dem Prozess droht" und lange Geschichtserzählungen von "lächerlichen Verbrechen" macht. Der Pulcinell, der ein großes Horn trägt, hört ihm mit gefalteten Händen und gesenktem Blick scheinbar schuldbewusst zu. Die weibliche Pulcinella lauscht dem Vortrag des Advokaten mit spöttischem Blick, gelehnt an die Schulter ihres Begleiters.

Bezeichnet: Gestochen in der Darstellung oben rechts "T. I.". Die einzelnen Figuren sind zu ihren Füßen mit den Ziffern 1 bis 3 durchnummeriert.

Erschienen in: Goethe, Johann Wolfgang von: Das Römische Carneval, Weimar & Gotha: Unger für Ettinger 1789.

Basic data

Material/Technique:

Kupferstich, koloriert

Measurements:

Darstellung: 23,0 x ca. 19,8 cm - Platte: 24,2 x ca. 20,0 cm - Blatt: 24,9 x 20,4 cm

Events

Template creation

When

Who

Johann Georg Schütz (1755-1813)

	Where	
Printing plate produced	When	1789
	Who	Georg Melchior Kraus (1737-1806)
	Where	

Keywords

- "Das Römische Carneval" (Goethe)
- Aufsatz (Text)
- Graphics
- prose